

| Straße | Maßnahmennummer | Abschnitt (Verortung) | Richtung/S eite | Mangel |
|-----------------------------------|------------------------|--------------------------------|----------------------------------|---|
| 1 Hermannstraße (ca. 520m) | | | | |
| Hermannstraße | 1.4 | Eingangsbereich des Gymnasiums | stadteinwärts | hohes Aufkommen von haltenden/parkenden Fahrzeugen, welche die Sichtachsen versperren und gleichzeitig den Verkehrsfluss verhindern |

| | | | | |
|--------------------------------------|-----|-------------------|------------------|---|
| 2 Friedrichstraße (ca. 280 m) | | | | |
| Friedrichstraße | 2.2 | Übergang Friedhof | beide Richtungen | Querneigung des Gehweges; Borde des Gehweges sowie zum Friedhofseingang nicht abgesenkt |
| | | | | |

| | | | | |
|---|-----|-------------------------------|------------------|---|
| 3 Lessingstraße (ca. 350 m) - Goethestraße (ca. 210) - Kölner Straße | | | | |
| Lessingstraße | 3.1 | Einmündung Elberfelder Straße | beide Richtungen | ebene Einmündung führt zu Konflikt zwischen Kfz auf Lessingstraße und Fußverkehr auf Elberfelder Straße |

| | | | | |
|-------------------------------------|-----|--|------------------|---|
| 8 Hohenfuhstraße (ca. 420 m) | | | | |
| Hohenfuhstraße | 8.3 | mehrere Standorte (Verortung s. Karte) | beide Richtungen | Engstellen (z.B. Häuservorsprünge; Verkehrsschilder; Pflanzenkübel) im Seitenraum verschmälern den Gehweg |

| | | | | |
|---|------|-------------------------------------|------------------|--|
| 9 Weststraße - Höweg (ca. 760 m) | | | | |
| Höweg | 9.16 | Übergang Brücke - Gehweg Am Gaswerk | beide Richtungen | Konflikt: vermehrtes Queren von Fuß- und Radverkehr ; eingeschränkte Sichtachsen |

10 Blumenstraße (ca. 530 m)

| | | | | |
|--------------|------|---------------------------------------|---------------------|--|
| Blumenstraße | 10.5 | Höhe KiTa Kinderhaus Pusteblume | beide Richtungen | Beschilderung zeigt Sackgasse auf; Hinweis auf Durchlässigkeit für Fuß- und Radverkehr fehlt |
|--------------|------|---------------------------------------|---------------------|--|

11 Poststraße (ca. 300 m)

| | | | | |
|------------|------|--|---------------|---|
| Poststraße | 11.2 | Rechtsabbi egerstreifen von Westfalenst raße | stadteinwärts | keine Signalisierung oder anderer Hinweis auf Fußverkehr |
|------------|------|--|---------------|---|

Sitzmöglichkeiten

| | | | | |
|-----------------------|-----|---|---------------------|--|
| Hermannstra ße | 1.6 | Einmündun g Friedrichstr aße | stadtauswärts | keine Sitzmöglichkeiten auf der Hermannstraße vorhanden |
| Lessingstra ße | 3.3 | Bereich vor der Grünfläche | stadteinwärts | keine Sitzmöglichkeiten vorhanden |
| Elberfelder Straße | 4.5 | Verortung s. Kartenwerk | beide Richtungen | keine Sitzmöglichkeiten vorhanden |
| Carl-Diem- Straße | 6.2 | Bereich "Ritter-von- Halt-Straße" | beide Richtungen | keine Sitzmöglichkeiten vorhanden |

| | | | | |
|-----------------|------|--|------------------|---|
| Kaiserstraße | 7.17 | Gehwegbereich zwischen Kaiserstraße und Grabenstraße | stadteinwärts | fehlende Sitzmöglichkeiten sowie vorhandene Sitzgruppe nicht barrierefrei: keine Armlehnen, z.T. Schäden der Sitzflächen; fehlende attraktive Gestaltung |
| Hohenfuhrstraße | 8.7 | Einfahrt Parkplatz Rathaus | stadtauswärts | Konflikt zwischen Kfz-Verkehr und Fußverkehr: Kfz-Verkehr hält im Gehbereich; keine direkte Führung für den Fußverkehr vom Parkplatz aus (muss Einfahrt ebenfalls benutzen) |
| Weststraße | 9.5 | Verbindung Weststraße Brückenanlage | beide Richtungen | keine Verweilmöglichkeiten vorhanden |
| Höhweg | 9.23 | Grünfläche vor Johanniter-Haus | stadtauswärts | keine Verweilmöglichkeiten vorhanden |

| Maßnahmenempfehlung | Interims-/ Alternativlösung | Anmerkung | Priorität | Umsetzungs-horizont |
|------------------------------------|--|-----------|-----------|---------------------|
| Fahrbahn als Sperrfläche markieren | Regelmäßige Kontrollen & Aufklärung zur Sensibilisierung z.B. durch Projektarbeit mit Eltern | | hoch | kurzfristig |

| | | | | |
|---|---|--|--------|---------------|
| Barrierefreien Übergang schaffen mit Bordsteinabsenkung (ggf. differenzierte Bordhöhen) sowie Anpassen des Gefälles | Übergang Friedhof farbig kennzeichnen, um MIV auf Fußverkehr aufmerksam zu machen | | mittel | mittelfristig |
|---|---|--|--------|---------------|

| (ca. 240 m) | | | | |
|--|---|--|------|-------------|
| klare Führung: Bevorrechtigung des Fußverkehrs durch Aufpflasterung und/oder auffällige Markierung | Verkehrsschild kann zusätzlich auf Fußverkehr hinweisen | | hoch | kurzfristig |

| | | | | |
|---|--|--|--------|-------------|
| Verbreiterung der Gehwege sowie versetzen von Verkehrsschildern und Pflanzenkübel | | | mittel | kurzfristig |
|---|--|--|--------|-------------|

| | | | | |
|--|--|--|------|-------------|
| Kenntlichmachung des Querungsbereiches durch Fahrbahnmarkierung oder Hinweisschild sowie Grünschnitt, um Sichtachsen zu verbessern | | | hoch | kurzfristig |
|--|--|--|------|-------------|

| | | | | |
|-----------------------------|--|--|--------|-------------|
| | | | | |
| Ersetzen durch VZ 357-50 | | | gering | kurzfristig |

| | | | | |
|---|--|--|------|-------------|
| | | | | |
| Markierung der Furt für den Fußverkehr | FGÜ oder Signalisierung des Abbiegestreifens, um Fußverkehr Vorrang zu gewähren | | hoch | kurzfristig |

| | | | | |
|--|--|---|------|-------------|
| Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m | | Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden | hoch | kurzfristig |
| Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m | | Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden | hoch | kurzfristig |
| Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m | | Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden | hoch | kurzfristig |
| Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m | | Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden | hoch | kurzfristig |

| | | | | |
|---|--|---|--------|-------------|
| Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m; Nachrüsten von Armlehnen sowie Instandsetzung der Materialschäden | Umstrukturierung der Sitzmöglichkeit und des Platzes mit attraktiver Begrünung und neuen Sitzmöglichkeiten in alternativer Anordnung | Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden; bei der Öffentlichkeitsbeteiligung wurde von den Teilnehmenden geäußert, dass sie sich attraktivere Ausrichtungen der Sitzbänke in Radevormwald wünschen würden (nicht mit Blick auf die Straße) | mittel | kurzfristig |
| Gehweg vom Parkplatz Rathaus zur Hohenfuhstraße herstellen (ggf. Entfall eines Teils der Grünfläche); Neuordnung der Informationstafel sowie Sitzmöglichkeit entlang des Weges; Kurzfristig Aufpflasterung und Verkleinerung der Einfahrt | kleinen Platz für den Fußverkehr zwischen Parkplatz und Hohenfuhstraße schaffen mit Sitzmöglichkeit, Informationstafel | | mittel | langfristig |
| Sitzmöglichkeit installieren: Empfehlung einer Sitzmöglichkeit (Bank) alle 300 m | | Positionierung der Sitzmöglichkeit sollte von der Gemeinde geprüft werden | hoch | kurzfristig |
| Sitzmöglichkeit in Grünfläche integrieren | weitere Sitzmöglichkeiten "in den Höfen" | | hoch | kurzfristig |